

Ressort: Politik

Richterbund beklagt lange Verfahren

Berlin, 12.11.2018, 05:00 Uhr

GDN - Der Deutsche Richterbund beklagt längere Verfahren und eine hohe Belastung für Staatsanwälte und Richter. "Strafprozesse müssen möglichst schnell zu einem Urteil führen, stattdessen dauern die Verfahren insbesondere vor den Landgerichten immer länger", sagte der Bundesgeschäftsführer des Richterbundes, Sven Rebehn, dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Montagsausgaben).

"Diesen Trend gilt es zu stoppen", fügte er hinzu. "Insbesondere die Staatsanwaltschaften werden immer mehr zum Nadelöhr bei der Strafverfolgung, wenn die Politik nicht bereit ist, die Justiz bundesweit deutlich besser auszustatten", sagte Rebehn. Gerechnet ab Eingang bei der Staatsanwaltschaft dauern die erstinstanzlichen Verfahren nach Angaben des Richterbundes beim Landgericht mehr als 19 Monate – laut Berufsverband "so lange wie noch nie". Rebehn sagte, die Verfahren seien aufwendiger geworden und richteten sich oft gegen international verzweigte Tätergruppen. "In umfangreichen Strafsachen fallen nicht selten hunderte Stehordner und mehrere Terabyte Daten an", sagte er.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-115157/richterbund-beklagt-lange-verfahren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619